



Grossratsbeschluss

Datum GR-Sitzung: 5. Juni 2024
Geschäftsnummer: 2023.WEU.4309

Kantonsbeitrag an die Bernische Stiftung für Agrarkredite für den Vollzug der landwirtschaftlichen Investitionskredite und Betriebshilfe

1. Gegenstand

Kantonsbeitrag an die Verwaltungskosten der Bernischen Stiftung für Agrarkredite (BAK) für die übertragenen Aufgaben im Bereich der Investitionskredite und Betriebshilfe gemäss eidgenössischer Landwirtschaftsgesetzgebung.

2. Rechtsgrundlagen

- Bundesgesetz vom 29. April 1998 über die Landwirtschaft (Landwirtschaftsgesetz, LwG; SR 910.1), Art. 84 und Art. 112
- Kantonales Landwirtschaftsgesetz vom 16. Juni 1997 (KLwG; BSG 910.1), Art. 37 Abs. 1, Art. 39 Abs. 1 und Art. 45 Abs. 2
- Verordnung vom 5. November 1997 über Strukturverbesserungen in der Landwirtschaft (SVV; BSG 910.113), Art. 19
- Verordnung vom 18. Oktober 1995 über die Organisation und die Aufgaben der Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion (OrV WEU; BSG 152.221.111), Art. 3 und Art. 8
- Verordnung vom 30. November 1992 über den Wald (WaV; SR 921.01), Art. 60 bis Art. 64
- Kantonale Waldverordnung vom 29. Oktober 1997 (KWaV; BSG 921.111), Art. 46
- Stiftungsurkunde vom 30. Juli 2019, insbesondere Art. 8 bis Art. 11 (Organisation)
- Finanzhaushaltsgesetz vom 15. Juni 2022 (FHG; BSG 620.0), Art. 28, Art. 30 Abs. 1, Art. 31, Art. 32 und Art. 33
- Finanzhaushaltsverordnung vom 16. November 2022 (FHvV; BSG 621.1), Art. 27 und Art. 36

3. Ausgabenart und rechtliche Qualifikation der Ausgabe

Verpflichtungskredit in Form eines Objektkredits; gestützt auf Art. 28 und Art. 30 FHG handelt es sich um eine wiederkehrende und neue Ausgabe.

4. Massgebende Kreditsumme

Neue wiederkehrende Ausgaben pro Jahr:	2025	CHF	459 817
	2026	CHF	467 826
	2027	CHF	475 978
	2028	CHF	484 275
	2029	CHF	492 720
Total wiederkehrende Ausgaben (gerundet)		CHF	2 380 000
Voraussichtliche durchschnittliche Zahlungen pro Jahr		CHF	476 000

Die jährlichen Kosten setzen sich durchschnittlich wie folgt zusammen:

Personalkosten (max. 280 Stellenprozente für die Geschäftsführung, die Sicherstellung der Kredite und die Kreditadministration)	CHF	436 000
Entschädigung Stiftungsrat, Beteiligung an Kosten für externe Revision	CHF	40 000

Übersteigen die Kosten der BAK dieses maximale Kostendach, ist das Stiftungskapital für die zusätzlichen Auslagen zu verwenden. Die Personalkosten verstehen sich brutto inklusive einer prozentualen jährlichen Lohnsummenerhöhung.

5. Kreditart / Konto / Produktgruppe / Rechnungsjahr

Kreditart:	Objektkredit
Rechnungsjahre:	2025 - 2029
Betrag:	CHF 2 380 000
Konto:	363400000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen
Profitcenter:	4431002000 Strukturverbesserung und Produktion
Produktgruppe:	4431000001 Landwirtschaft

Die Mittel sind im Budget 2025 sowie im Aufgaben- und Finanzplan 2026 - 2028 eingestellt.

6. Begründung

Der Kanton Bern hat den Vollzug im Bereich der Investitionskredite und Betriebshilfe der BAK übertragen und trägt somit die Kosten, welche aus dieser Aufgabendelegation entstehen.

7. Finanzreferendum

Dieser Beschluss unterliegt der fakultativen Volksabstimmung und ist im Amtsblatt des Kantons zu veröffentlichen.

Bern, 5. Juni 2024

Im Namen des Grossen Rates



Dominique Bühler
Präsidentin

Patrick Trees
Generalsekretär

Fakultatives Finanzreferendum

Gegen diesen Ausgabenbeschluss, welcher in der Sommersession 2024 vom Grossen Rat beschlossen worden ist, kann die Volksabstimmung (Referendum) verlangt werden (Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Kantonsverfassung).

Für das Sammeln und Einreichen von Unterschriften (mindestens 10 000 in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigte Personen) sind Artikel 123–132 des Gesetzes vom 5. Juni 2012 über die politischen Rechte massgebend.

Beginn der Referendumsfrist:

3. Juli 2024

Ablauf der Referendumsfrist (Unterschriften zur
Beglaubigung bei der Gemeinde deponiert):

3. Oktober 2024

Abgabe der beglaubigten Unterschriften bei der
Staatskanzlei:

4. November 2024